

Leitfaden zur EMR-Registrierung

Über : https://emr.ch/qualitaetslabel_beantragen

1. Methode oder Berufsabschluss/Branchenzertifikat wählen ✓

2. Antrag stellen ✓

3. EMR-Qualitätslabel erhalten und erneuern ✓

Punkt 1 wählen / Liste anzeigen= Methode wählen = **Methoden Nr. 54 / Emotionelle Erste Hilfe**

E

Emotionelle Erste Hilfe
(EEH),
Bindungsorientierte
Eltern-Kind-Therapie

1. Methode oder Berufsabschluss/Branchenzertifikat wählen ✓

Emotionelle Erste Hilfe (EEH), Bindungsorientierte Eltern-Kind-Therapie ✕

Checkliste Verfahren A für Methoden und Methodengruppen

EMR-Reglement lesen	Im EMR-Reglement sind alle Bedingungen und Bestimmungen zusammengefasst, die für die Vergabe des EMR-Qualitätslabels gelten.
EMR-Berufskodex lesen	Die ethischen Werte und Normen des EMR-Berufskodex sind eine wichtige Voraussetzung für die Zertifizierung. Therapeutinnen und Therapeuten mit EMR-Qualitätslabel stimmen zu, dass sie sich bei ihrer therapeutischen Tätigkeit daran halten.
Strafregisterauszug bestellen	Einen Privatauszug aus dem Strafregister erhalten Sie beim Bundesamt für Justiz . Der Strafregisterauszug sollte nicht älter als sechs Monate sein.
Berufshaftpflichtversicherung bestätigen	Für Ihre therapeutische Tätigkeit benötigen Sie eine Berufshaftpflichtversicherung mit ausreichender Deckung. Um das EMR-Qualitätslabel zu erhalten, müssen Sie dies mit Ihrer Unterschrift bestätigen.
Umfang und Inhalt der Ausbildung prüfen	Wichtige Hinweise dafür liefert die EMR-Methodenliste : <ul style="list-style-type: none">- In den Spalten «Schulmedizin (SM)» und «Erfahrungsmedizin (EM)» erfahren Sie, wie viele Lernstunden für die gewählte Methode nachgewiesen werden müssen.- Weitere wichtige Informationen über Bedingungen oder Einschränkungen sind in der Spalte «Legenden» aufgeführt.

	<p>– In Anhang 1 finden Sie eine Liste der Berufe im Gesundheitswesen, die für den schulmedizinischen Ausbildungsnachweis berücksichtigt werden können.</p> <p>Bei einigen Methoden und Methodengruppen sind die Anforderungen an die Ausbildung detailliert in Richtlinien definiert.</p>
Ausbildungsnachweise vorbereiten	<p>Bereiten Sie Kopien des Diploms oder Zertifikats und der Ausbildungsbestätigung vor.</p> <p>Prüfen Sie anhand der Checkliste, ob Ihre Ausbildungsnachweise alle wichtigen Angaben enthalten.</p> <p>Mehr dazu erfahren Sie in den Registrierungsbedingungen.</p> <p>Haben Sie eine Ausbildung für einen in der Schweiz reglementierten Beruf im Ausland absolviert? → Adressen für die Anerkennung ausländischer Diplome.</p>
Patientenerfahrung oder Praktikum?	<p>Für die Zertifizierung mit dem EMR-Qualitätslabel sind mindestens 250 Stunden Patientenerfahrung gefordert und/oder ein Praktikum.</p> <p>Lesen Sie mehr darüber in den Registrierungsbedingungen.</p>

Registrierungsbedingungen lesen



Richtlinien zur Registrierung der Methode Nr. 54, Emotionelle Erste Hilfe (EEH), Bindungsorientierte Eltern-Kind-Therapie 1/1

Richtlinien zur Registrierung der Methode Nr. 54, Emotionelle Erste Hilfe (EEH), Bindungsorientierte Eltern-Kind-Therapie

Die Richtlinien zur Registrierung der Methode Nr. 54, Emotionelle Erste Hilfe (EEH), Bindungsorientierte Eltern-Kind-Therapie, gelten als Ergänzung und integrierter Bestandteil der Registrierungsbedingungen und der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des EMR.

Für eine Registrierung dieser Methode gelten die jeweils aktuellen Registrierungsbedingungen sowie ergänzend dazu die vorliegenden Richtlinien. Wenn diese von den Registrierungsbedingungen abweichen, gehen die Richtlinien vor. Abweichungen gelten ausschliesslich für die Registrierung der Methode Nr. 54, Emotionelle Erste Hilfe (EEH), Bindungsorientierte Eltern-Kind-Therapie.

1. Allgemeines

Für eine Registrierung dieser Methode ist eine Ausbildung nachzuweisen, die sich aus einer Grundlagen- und einer Fachausbildung zusammensetzt und insgesamt einen Umfang von mindestens 1120 Lernstunden hat.

2. Grundlagenausbildung (mind. 340 Lernstunden)

In der Grundlagenausbildung müssen die im Folgenden aufgeführten Fächer angemessen berücksichtigt sein:

- 2.1 Medizinische Grundlagen**
 - Anatomie und Physiologie des Menschen
 - Krankheitslehre
 - Pharmakologie
 - Notfallmassnahmen
 - Hygiene
- 2.2 Sozialwissenschaftliche Grundlagen**
 - Psychologie
 - Kommunikation
- 2.3 Allgemeine Grundlagen**
 - Gesundheitsverständnis
 - Ethik
 - Praxisführung

3. Fachausbildung (mind. 780 Lernstunden)

In der Fachausbildung müssen die im Folgenden aufgeführten Lehrinhalte angemessen berücksichtigt sein:

3.1 Geschichte und Entwicklung der Methode Emotionelle Erste Hilfe (EEH), Bindungsorientierte Eltern-Kind-Therapie
Geschichte und Entwicklung durch den Psychologen und Körperpsychotherapeuten Thomas Harms Ende der 1990er-Jahre in Deutschland.

3.2 Grundsätze, Konzepte und Wirkungsweisen der Methode Emotionelle Erste Hilfe (EEH), Bindungsorientierte Eltern-Kind-Therapie

Entwicklungs- und Verhaltensdiagnostik von Säuglingen und Kleinkindern. Bindungs- und Beziehungsdynamiken im Eltern-Kind-Kontakt. Neurovegetative Grundlagen, Resonanzaufbau, Selbstanbindung und Atemarbeit. Hintergründe und Ursachen des Schreibaby-Syndroms. Grundsätze der babyzentrierten Berührungsarbeit. Selbstregulation des Nervensystems, Prozess- und Verlaufsdiagnostik, Verhaltensanalyse und Stresserkundung, Arbeit mit somatischen Markern, 7-Schritte-Modell der EEH-Krisenarbeit. Charakter- und Bindungsdiagnostik, Entwicklungspsychologische Dimensionen und deren Bedeutung für die prä-, peri- und postnatalen Aspekte der kindlichen Entwicklung; Integration von akuter Schock- und Traumabelastung, Verarbeitung von prä- und perinatalen Bindungsverletzungen. Salutogenese und Resilienzstärkung.

3.3 Indikationen, Kontraindikationen und Grenzen der Methode Emotionelle Erste Hilfe (EEH), Bindungsorientierte Eltern-Kind-Therapie

Indikationen. Absolute und relative Kontraindikationen. Vorsichtsmassnahmen. Eigene und methodenspezifische Grenzen.

3.4 Therapeutischer Prozess

Erfassen des Therapie- und Behandlungsbedarfs nach methodenspezifischen Kriterien. Zielvereinbarung, Massnahmenplanung und -durchführung, Information, Dokumentation und interdisziplinäre Zusammenarbeit. Evaluation von Behandlungen und deren Qualität.

3.5 Behandlungstechniken und Patientenanleitung

Schulung der Wahrnehmungs- und Resonanzfähigkeit. Bindungsbautechniken der Schreibbegleitung, Atem- und Achtsamkeitsübungen, Imaginationstechniken. Anleiten der Eltern im Einschätzen von Entwicklungsauffälligkeiten und Vermittlung von körperorientierten Methoden zur Stärkung der Eltern-Kind-Bindung. Körpertherapeutische Prozessbegleitung von Eltern und Kindern.

4. Inkrafttreten

Diese Richtlinien treten am 1. Januar 2023 in Kraft.

November 2022

2. Antrag stellen



Registrierungsformular drucken	Drucken Sie das Registrierungsformular für die gewählte Methode/Methodengruppe (Formular A) oder den gewählten Berufsabschluss bzw. das Branchenzertifikat (Formular B) aus.
Antrag absenden	Füllen Sie alle Felder des Antrags vollständig und wahrheitsgetreu aus. Vergessen Sie die Unterschrift nicht. Senden Sie das Original des Antrags zusammen mit Kopien aller Unterlagen per Post an das EMR: ErfahrungsMedizinisches Register EMR Postfach 121 4009 Basel
Gebühren bezahlen	Zusammen mit der Eingangsbestätigung Ihres Antrags erhalten Sie eine Rechnung für die Gebühren . Die Bearbeitung Ihres Antrags beginnt, wenn die Gebühren für die Zertifizierung bezahlt wurden.
Antrag in Bearbeitung	Die Bearbeitungszeit ist vom Verfahren abhängig: Bei Verfahren A dauert die Bearbeitung in der Regel rund sechs bis acht Wochen. Sie kann sich deutlich verlängern, wenn Rückfragen und weitere Abklärungen, zum Beispiel zur Ausbildung, erforderlich sind. In diesen Fällen werden Sie schriftlich informiert.

**Das Formular "Registrierungsformular A" ausdrucken.
Das Formular muss von Hand aus ausgefüllt werden.**



Gültig bis 31.12.2023



Registrierungsformular A

für erfahrungsmedizinische Methoden oder Methodengruppen gemäss
EMR-Methodenliste Abschnitt A

EMR-Nummer	<input type="text"/>
Eingangsstempel	<input type="text"/>

(wird vom EMR ausgefüllt)

Erläuterungen zum Ausfüllen des Registrierungsformulars

Die Bedingungen für eine Registrierung beim EMR sind im EMR-Reglement festgelegt. Wir empfehlen Ihnen deshalb, vor dem Ausfüllen des Registrierungsformulars insbesondere folgende Dokumente zu lesen:

- Allgemeine Geschäftsbedingungen
- Registrierungsbedingungen
- Methodenliste
- Ergänzende Richtlinien für Methoden
- Berufskodex

Sie finden das vollständige EMR-Reglement im Internet unter: www.emr.ch/qualitaetslabel_beantragen

Drucken Sie das Registrierungsformular aus, füllen Sie es vollständig und gut leserlich aus und unterschreiben Sie auf der letzten Seite.

Legen Sie Kopien von folgenden Unterlagen bei:

- Ausbildungsnachweis (Diplom/Zertifikat und Ausbildungsbestätigung)
- Auszug aus dem Strafregister (nicht älter als sechs Monate)

Senden Sie den Registrierungsantrag per Post an:

ErfahrungsMedizinisches Register EMR
Postfach 121
4009 Basel

Folgende Beilagen bereitstellen:

- **Auszug aus dem Strafregister (nicht älter als sechs Monate)**
- **Ausbildungsnachweis (Diplom / Zertifikat und Ausbildungsbestätigung= AAVA)**
- **Ausserdem: Diplom / Zertifikat Grundausbildung / Punkt 3.2 und 3.4 (Anrechnung der Grundausbildung)**

Das EMR wird dann den Empfang der Unterlagen bestätigen und eine Rechnung zu stellen.

Sobald die Rechnung bezahlt wurde, wird das EMR die Unterlagen prüfen und abschliessend die Zusage mit der EMR-Nr. zustellen.

Nr.	Methoden	Legenden	FA ¹	GA ²	Versicherer
43	Dorn-Therapie, Zusatzqualifikation	B14 I12,I16,I17,I31	50		1 2 3 4 8 11 16 20 24 26 29 31 32 36 40 41 42 43 44 47 48 49 51 52 53 54 55
58	Dramatherapie	B14,B30 I12,I17,I29,I31	500	340	2 4 8 12 16 20 26 31 36 41 42 43 44 47 48 55
63	Elektroakupunktur	B13 I12,I29			1 3 4 8 11 12 15 16 20 24 26 29 31 32 40 42 43 44 47 48 49 50 51 52 53 54 55
65	Elektroakupunktur nach Voll / Bioelektron. Funktionsdiagnostik	B13 I12,I24,I29			1 3 8 10 11 12 13 16 20 23 24 26 27 29 30 31 35 37 40 42 44 47 48 49 50 51 52 53 54 55
66	Elektrotherapie	B6 I12,I24,I29,I31	70		2 3 4 8 11 12 15 16 20 24 26 29 31 42 43 44 47 48 50 51 52 53 54 55
54	Emotionelle Erste Hilfe (EEH), Bindungsorientierte Eltern-Kind-Therapie	B14 I12,I17,I25,I32	780	340	8 16 20 26 36 42 48 55

Spalte FA= Fachausbildung / wie viele Lernstunden an Fachausbildung gefordert sind

Spalte GA= Grundausbildung / wie viele Lernstunden an Grundlagenausbildung für die Registrierung gefordert sind.